Infora

Alles neu im neuen Jahr

[07.02.2019] Mit neuer Führung und neuer Positionierung ist Infora ins Jahr 2019 gestartet. Zudem verfügt das Kölner Beratungsunternehmen jetzt über ein neues Logo und ein neues Corporate Design.

Das Kölner Beratungsunternehmen Infora hat seit 1. Januar 2019 eine neue Spitze: Michael Hagedorn hat die Geschäftsführung nach dem Ausscheiden des langjährigen Geschäftsführers Rainer Ullrich übernommen. Hagedorn verantwortet zudem den Geschäftsbereich Public Sector beim Mutter-Konzern Materna. Wie Materna mitteilt, hat Infora auch seine Positionierung geschärft und berät Behördenkunden in den vier Geschäftsbereichen Digital Change, E-Akte, IT-Strategie und Organisationsentwicklung.
Im Geschäftsbereich Digital Change begleite das Unternehmen die Kunden ganzheitlich im Rahmen von Digitalisierungsprojekten. Infora berate unter anderem zum Change- und Akzeptanz-Management, unterstütze aber auch bei Planung und Erfolgskontrolle dieser umfassenden Veränderungsprogramme. Ebenso würden Kunden hinsichtlich technischer Innovationen wie künstliche Intelligenz und Blockchain beraten. Im Geschäftsbereich E-Akte liege der Schwerpunkt auf der Konzeption, Beschaffung, Einführung und Migration passgenauer Lösungen. Diesen Geschäftsbereich wolle Infora künftig intensiv ausbauen.
Der Geschäftsbereich IT-Strategie begleitet nach Angaben von Materna IT-Dienstleister und IT-Bereiche der Verwaltung bei der Gestaltung und Umsetzung passgenauer IT-Organisationen, berät beim Management komplexer Prozesse in der IT-Konsolidierung und sichert die Umsetzung von IT-Compliance mit den Fokusthemen Datenschutz und IT-Sicherheit. In die Vision einer strategisch ausgerichteten, zukunftsfähigen IT-Organisation beziehe Infora Technologien wie künstliche Intelligenz, Chatbots und Blockchain ein. Im Geschäftsbereich Organisationsentwicklung liege der Fokus auf der Erarbeitung der optimalen Aufbau- und Ablauforganisation auf Basis eines ganzheitlichen, systematischen Prozess-Managements. Infora biete künftig Leistungen auf Grundlage einer erneuerten Form der in der öffentlichen Verwaltung etablierten klassischen Management- und Organisationsberatung an.
Zu den weiteren Neuerungen gehören laut der Pressemeldung von Materna die Einführung eines neuen Firmenlogos sowie eines neuen Corporate Designs, das einen Wiedererkennungswert im Konzernverbund der Materna-Gruppe besitzt. Die Website, die auf unterschiedlichen Endgeräten abrufbar ist, wurde nach Angaben von Materna bereits erneuert.

(ba)

Stichwörter: Unternehmen, Infora, Michael Hagedorn